

Datenschutz

Auf den Schutz Ihrer Daten und die Wahrung Ihrer Privatsphäre legen wir sehr großen Wert. Im Folgenden informieren wir Sie darüber, welche personenbezogenen und sonstigen Daten im Zusammenhang mit **Fundsachen** in unseren Bussen und Bahnen sowie unseren Haltestellen erfassen, wie wir diese verwenden und welche Gestaltungsmöglichkeiten und Rechte Sie dabei haben.

1. Name und Anschrift des Verantwortlichen für die Datenverarbeitung

Verantwortlich im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des neuen Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) ist die:

Nahverkehr Schwerin GmbH
Ludwigsluster Chaussee 72
19061 Schwerin

Geschäftsführer:

Herr Thomas Schlüter

Telefon: 0385 3990-100

Fax: 0358 3990-999

info@nahverkehr-schwerin.de

www.nahverkehr-schwerin.de

2. Kontakt zur Datenschutzbeauftragten

Bitte wenden Sie sich für Anliegen und Auskünfte zu Ihren Daten an unsere Datenschutzbeauftragte.

Diese erreichen Sie unter:

Datenschutzbeauftragte der Nahverkehr Schwerin GmbH

Ludwigsluster Chaussee 72

19061 Schwerin

Telefon: 0385 3990-119

Fax: 0385 3990-109

datenschutz@nahverkehr-schwerin.de

3. Allgemeines zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten

3.1 Umfang und Quellen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, zum Zweck der Organisation und Sicherstellung von Fundsachen gem. BGB, insbesondere § 978 – Fund in öffentlicher Behörde oder Verkehrsanstalt.

Daten des Finders*	Verwendungszweck
Stammdaten (Vor- und Nachname, Namenszusatz)	• Geltendmachung von Finderlohn
Kontaktdaten (private Anschrift)	• Geltendmachung von Finderlohn

Daten des Empfängers**	Verwendungszweck
Stammdaten (Vor- und Nachname, Namenszusatz)	• Nachweis der Rückgabe sowie Geltendmachung von Finderlohn
Kontaktdaten (private Anschrift)	• Nachweis der Rückgabe sowie Geltendmachung von Finderlohn

*Die Daten des Finders werden nur auf Verlangen des Finders verarbeitet und nicht aktiv durch die NVS abgefragt.

**Der Empfänger der Fundsache kann der Eigentümer der Fundsache oder auch ein Abholbevollmächtigter sein.

Stand: 1. Oktober 2024

Die personenbezogenen Daten stammen von den betroffenen Personen selbst.

3.2 Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO sowie Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO i. V. m. § 978 BGB – Fund in öffentlicher Behörde oder Verkehrsanstalt.

Erteilen Sie uns eine ausdrückliche Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit, mit Wirkung für die Zukunft, widerrufen werden.

3.3 Weitergabe personenbezogener Daten

Wir gewähren denjenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der oben genannten und unten im Einzelnen erläuterten Zwecke brauchen.

Ihre personenbezogenen Daten erhalten:

- Fachabteilungen der verantwortlichen Stelle,
- das Fundbüro Schwerin, im Bürgerbüro in 19053 Schwerin, Am Packhof 2-6
- der Finder erhält die Angaben zum Eigentümer
- die Polizeibehörden in Fällen von aufgefundem Diebesgut

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt.

3.4 Datenlöschung und Speicherdauer

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde. Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten besteht.

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten 6 Monate ab dem Tag des Fundes.

3.5 Rechte der betroffenen Person

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, sind Sie Betroffener im Sinne der DSGVO. Sie haben dann uns gegenüber folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO),
- Recht auf Berichtigung oder Löschung (Art. 16 und Art. 17 DSGVO),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO),
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 35 DSGVO)

Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden: Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern, Schloss Schwerin, Lennéstraße 1, 19055 Schwerin, E-Mail: info@datenschutz-mv.de.

3.6 Recht auf Widerruf einer datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

Falls Sie eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit widerrufen. Alle personenbezogenen Daten, die im Zuge der Kontaktaufnahme gespeichert wurden, werden in diesem Fall gelöscht bzw. gesperrt.

Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Der Widerspruch kann per Post, Fax oder E-Mail an uns erfolgen.

3.7 Widerspruchsrecht

Sofern wir eine Verarbeitung von Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen vornehmen, haben Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit das Recht, gegen diese Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Im Falle Ihres Widerspruchs prüfen wir die Sach- und Rechtslage und werden entweder die Datenverarbeitung einstellen bzw. anpassen oder Ihnen die zwingenden schutzwürdigen Gründe (z. B. Datenverarbeitung erfolgt aufgrund einer rechtlicher Grundlage) mitteilen, aufgrund derer Ihr Widerspruch ausnahmsweise nicht umgesetzt werden kann.

3.8 Erforderlichkeit der Bereitstellung Personenbezogener Daten

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für die Ausgabe der Fundsache erforderlich. Wenn wir die Daten nicht erhalten, können wir die Fundsache nicht zurückgeben. Bei minderjährigen Empfangsberechtigten werden die Daten der Erziehungsberechtigten erfasst.